

Musik aus dem peruanischen Hochland für guten Zweck

Gruppe Hosanna tritt am Dienstag in der Kreuzkirche auf / Deutschland-Tour auf Einladung des Kinderwerks Lima

LÜDENSCHIED ■ Die peruanische Musikgruppe „Hosanna“ spielt am Dienstag, 25. Februar, ab 16.30 Uhr in der Kreuz-

kirche. Mit Panflöte, Charango und Gitarre wollen die fünf Musiker das Publikum in die Weiten des peruanischen

Hochlandes entführen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Die Gruppe ist auf Einla-

dung des Kinderwerks Lima für 14 Tage in Deutschland unterwegs. Hosanna existiert seit mehr als 20 Jahren und unternimmt regelmäßig Konzertreisen nach Europa. Die Musik der Gruppe spiegelt die typischen Rhythmen der Andendörfer wieder. Die Lieder erzählen von der Liebe Gottes zu den Menschen und zu seiner Schöpfung.

Zwei der Musiker sind in den Schulen des Kinderwerkes in Lima, der Hauptstadt Perus, beschäftigt: Schulpastor Eliás Muñoz und Lehrer Oscar Palacios werden in der Konzertpause mit Bildern und einem Video einen kleinen Einblick in die Arbeit des Kinderwerkes geben.

Das Kinderwerk Lima unterhält in Peru drei Schulen für insgesamt 2200 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen drei und 17 Jahren. Die Kinder stammen aus sozial benachteiligten Verhältnissen. Sie erhalten in der Schule täglich eine warme Mahlzeit und werden auch medizinisch versorgt. Daneben verantwortet das Kinderwerk ein Kinderspeisungsprogramm in einem der größten Elendsgebiete Limas.

Das Kinderwerk Lima ist ein freies Missionswerk innerhalb der Evangelischen Landeskirche von Württemberg und wird wesentlich durch Spenden getragen. ■ **gör**
www.Kinderwerk-Lima.de



Die Gruppe Hosanna aus Peru tritt am Dienstag in der Kreuzkirche auf.